



Antwort zur Anfrage Nr. 1377/2026 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend Blockade der Zufahrt zum Landtag durch die Umgestaltung der Hinteren Bleiche zur Fahrradstraße (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung

Die in der Anfrage hergestellte Verbindung besteht nicht. Bei der Fahrradstraße Hintere Bleiche und dem Modalfilter im Bereich der Landtagszufahrt handelt es sich um zwei eigenständige Maßnahmen.

Die Fahrradstraße ist Bestandteil des Mainzer Radnetzes und schafft insbesondere im Zusammenhang mit der neuen Verkehrsführung in der Binger Straße ein möglichst konfliktfreies Angebot für den Radverkehr. Der Modalfilter dient dagegen der Sicherung der Leistungsfähigkeit des Straßenbahnverkehrs in der Binger Straße.

- 1. Wie wurde der Landtag Rheinland-Pfalz im Vorfeld über die geplante Umgestaltung der Hinteren Bleiche zur Fahrradstraße und die damit verbundenen Änderungen der Verkehrsführung informiert?*
- 2. Wann und in welcher Form wurde der Landtag über die geplante Errichtung der Poller und die damit verbundene Einschränkung der bisherigen Zufahrt informiert?*
- 3. Welche Gespräche oder Abstimmungen haben zwischen der Stadtverwaltung und dem Landtag bzw. dessen Verwaltung im Vorfeld der Umsetzung stattgefunden?*
- 4. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, die Erreichbarkeit des Landtags sowie die kurzen Wege zwischen Landtag und Abgeordnetenhaus auch künftig sicherzustellen, insbesondere für Personen mit eingeschränkter Mobilität, Beschäftigte sowie Anlieferungs- und Rettungsverkehr?*

Zu 1 bis 4:

Zwischen der Stadtverwaltung und dem Landtag fand bereits vor der Umsetzung im Rahmen des Integrierten Entwicklungskonzepts (IEK) ein Austausch statt, jedoch nicht zur Hinteren Bleiche. Der Landtag ist kein direkter Anlieger der Hinteren Bleiche und wird von der Fahrradstraße nicht tangiert. Die weitere Abstimmung, insbesondere zur Information über die Poller und zur künftigen Handhabung der Zufahrt, dauert derzeit noch an. Die Poller im Bereich der Landtagszufahrt wurden herausnehmbar ausgeführt. Damit können notwendige Zufahrten, insbesondere für Anlieferungs- und Rettungsverkehre, gewährleistet werden. Die fußläufige Verbindung zwischen Landtag und Abgeordnetenhaus bleibt bestehen.

- 5. Plant die Verwaltung aufgrund der nun bestehenden Situation Änderungen an der Verkehrsführung oder den Pollern? Wenn ja, welche Maßnahmen sind vorgesehen und in welchem Zeitraum sollen diese umgesetzt werden?*

Eine Änderung der Verkehrsführung ist nicht vorgesehen. Weitere Detailfragen zur Handhabung der herausnehmbaren Poller werden mit dem Landtag abgestimmt.

6. Wie wurden die Anlieger der Hinteren Bleiche über die Umgestaltung und die konkreten Auswirkungen auf die Zufahrtsmöglichkeiten informiert?

Die Anlieger:innen der Hinteren Bleiche wurden durch ein Informationsschreiben mit Flyer sowie durch Informationsplakate über die Maßnahme informiert. Ergänzend fanden am 1., 6. und 15. Juli 2026 drei offene Sprechstunden im Stadthaus Große Bleiche statt.

Mainz, 07. September 2026

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete